Sweepline Algorithmen - Linienschnitte

Paul Jungeblut

2. Juli 2014

Sweepline - Was ist das?

Sweepline

- ► Häufige Methode zum Lösen geometrischer Probleme
- Gesamte Ebene wird mit einer Linie gescannt (Scanline)
- ► Nur an bestimmten, wichtigen Punkten (Events) muss etwas getan werden

Beispiele

- ► Graham-Scan, Sweepline scannt um einen Punkt rotierend
- ► Closest-Pair, klassisch

Problemstellung

Aufgabe

- n Strecken in der Ebene, jeweils gegeben durch die beiden Endpunkte
- ► Aufgabe: Finde alle Schnittpunkte

Vereinfachungen

- ▶ keine zwei End-/Schnittpunkte haben die gleiche x-Koordinate
- kein Endpunkt liegt auf einer anderen Strecke
- max. 2 Strecken schneiden sich in einem Punkt

Naiver Ansatz

Erinnerung

$$Schnitt(p_{1}, p_{2}, p_{3}, p_{4}) = ccw(p_{1}, p_{2}, p_{3}) \cdot ccw(p_{1}, p_{2}, p_{4}) \leq 0 \land ccw(p_{3}, p_{4}, p_{1}) \cdot ccw(p_{3}, p_{4}, p_{2}) \leq 0$$



Algorithmus

- ► Teste für je zwei Strecken, ob sie sich schneiden
- Berechne Schnittpunkt (LGS)
- ▶ Laufzeit: O (n²)

Idee

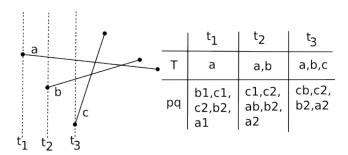
- ▶ Lasse Sweepline *L* von links nach rechts über die Ebene laufen.
- Zu jedem Zeitpunkt schneidet S eine Teilmenge der Strecken. Die vertikale Anordnung verändert sich dabei nur bei einem Schnittpunkt.
- Events sind
 - noch nicht gescannte Endpunkte
 - Schnittpunkte von Strecken, die in der vertikalen Anordnung nebeneinander liegen

Algorithmus - Initialisierung

- 1. Erstelle Priority Queue pq für zukünftige Events, priorisiert nach x-Koordinate. pq enthält zu Beginn alle Endpunkte.
- 2. Erstelle Set *T* für vertikale Anordnung der Schnittpunkte zwischen den Strecken und der Sweepline. Sortierung nach y-Koordinate. Zu Beginn leer.
- 3. Solange pq nicht leer ist, entferne erstes Element aus pq. 3 Fälle treten auf:

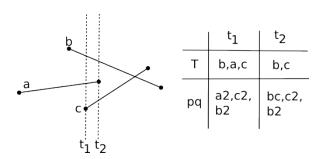
Linker Endpunkt einer Strecke s:

- ▶ Füge *s* in *T* ein.
- ► Suche Strecken *r* und *t* direkt über und unter *s*. Falls ihr Schnittpunkt als Event in *pq* liegt, entferne ihn.
- ▶ Falls *s* die Strecken *r* oder *s* schneidet, füge die Schnittpunkte in *pq* ein.



Rechter Endpunkt einer Strecke s:

- ▶ Suche Strecken *r* und *t* direkt über und unter *s*. Falls sie sich noch schneiden, füge Schnittpunkt zu *pq* hinzu.
- ► Entferne s aus T.



Schnittpunk zweier Strecken s, t:

- ▶ Tausche Positionen von s und t in T.
- ► Finde Strecken *o* und *u* darüber und darunter. Entferne Schnittpunkte mit diesen, füge neue ein.

